



FREIWILLIGE FEUERWEHR PITTEN

Jahresbericht 2009

Mit diesem Jahresbericht wollen wir die Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres auszugsweise darstellen.

Die vielen Stunden der Freiwilligkeit, der Hilfsbereitschaft und auch der Menschlichkeit kann man mit diesem Heft nicht wiedergeben, doch sie soll ein nachhaltiger Anschauungspunkt für die Zukunft darstellen.

Mannschaft:

	2008	2009
Aktive	71	72
Jugend	9	10
Reserve	7	7
GESAMT	88	90

Neuaufnahmen zu FJ

Robert Filz

Neuaufnahmen in den aktiven Dienst

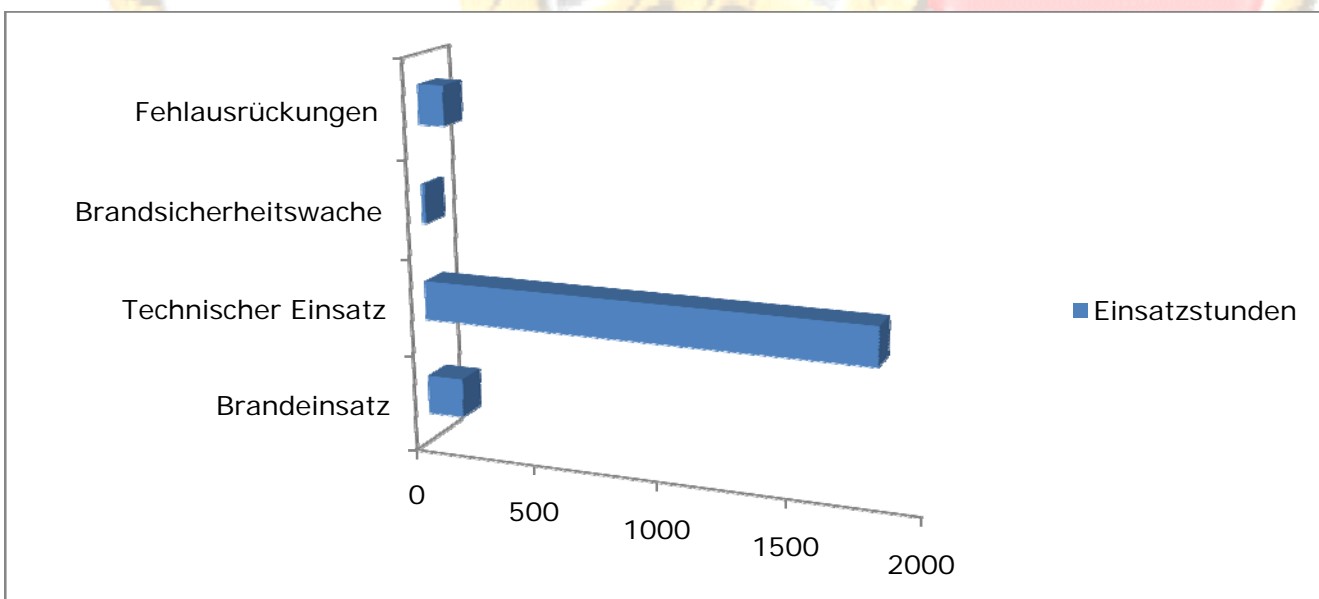
Rene Dudschig

Tätigkeiten:

2008/2009

	Anzahl	Mann	Gesamt Stunden
Übungen	43/35	333/286	701/456
Tätigkeiten	72/68	269/228	809/703
Feuerwehrojugend	27/23	278/238	747/666

	Anzahl	Mann	Gesamt Stunden
Brandeinsatz	8/5	97/72	131/147
Technischer Einsatz	147/140	685/549	1143/1801
Brandsicherheitswache	3/1	15/3	62/14
Fehlausrückungen	25/23	205/211	95/104
SUMME	183/168	1.002/835	1.431/2.066





Liebe Pittenerinnen , liebe Pittener!

Es ist für uns schon fast selbstverständlich, dass die Freiwillige Feuerwehr auch im abgelaufenen Jahr mit großer Einsatzbereitschaft und Fachkenntnis zum Schutz von uns allen tätig war. Eine große Zahl von den verschiedensten Einsätzen, über Brände, Personenrettungen und -bergungen, Unfällen, aber auch Fehlalarmen hielt die Feuerwehrkameraden auf Trab. Aber auch viele Schulungen und Leistungswettbewerbe waren im Programm der Feuerwehrmänner. Und wenn man glaubt, dass für andere Tätigkeiten keine Zeit mehr war, der irrt: Das Feuerwehrhaus wurde weitgehend in Eigenregie umgebaut und eine neue Ausfahrt geschaffen. Ich möchte mich bei allen Kameraden für ihren Einsatzwillen bedanken, aber auch bei ihren Familien, ohne deren Verständnis und Unterstützung eine gut funktionierende Feuerwehr gar nicht möglich wäre. Die hohe Akzeptanz der Feuerwehr durch viele Dienstgeber in Pitten ermöglicht, dass auch während der Arbeitszeit zu Einsätzen gefahren werden kann – ein herzlicher Dank auch da-



für!

Stolz bin ich, dass Herr Pfarrer Mag. Meisel und ich 2009 die Prüfung zum Feuerwehrmann schafften und wir auch damit unsere Verbundenheit zur Pittener Feuerwehr beweisen können. Für schwere Einsätze wird es bei uns nicht reichen(*), dazu sind wir nicht jung genug und auch nicht ausreichend ausgebildet – wir sind aber überzeugt im Falle des Falles unseren Beitrag leisten zu können.

Wir haben in unserer Marktgemeinde eine besonders aktive Feuerwehrjugend. Mein herzlicher Dank gilt den Jugendlichen, aber auch ihren Eltern und Ausbildnern! Die Freizeit zum Wohl der Allgemeinheit sinnvoll nutzen ohne dabei aufs Geld zu schauen, ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich.

2009 wurde durch die Anschaffung eines gebrauchten Tanklöschfahrzeugs die Einsatzkraft der Pittener Feuerwehr weiter verbessert. Im April 2010 wird endlich das neue Tanklöschfahrzeug geliefert – dann sind wir auf einem Ausrüstungsstand, der keinen Vergleich scheuen braucht. Dennoch gibt es laufend Ergänzungen und Verbesserungen, die Geld kosten. Ich bitte Sie daher, die Pittener Feuerwehr weiterhin so großzügig zu unterstützen.

Gut Wehr!

Ihr Bürgermeister

Dr. Günter Moraw

Anm. der Redaktion: Beim Brandeinsatz am 5. Mai bewährten sich die beiden Herren hervorragend als psychologische Betreuer der Feuerwehrmänner.

Datum | Ort
09.01. | Pitten

Details

Mitgliederversammlung



Das Kommando der Feuerwehr Pitten lud in das Gasthaus zur Alten Schule zur 139. Mitgliederversammlung ein.

Kommandant Dietmar Gneist konnte zahlreiche Ehrengäste in unserer Mitte begrüßen: Pfarrer Mag. Bernhard Meisl, Gemeindevertreter unter der Führung von Bürgermeister Dr. Günter Moraw, Abschnittsbrandinspektor Josef Ostermann und Unterabschnittskommandant Thomas Streng, sowie alle anwesenden Feuerwehrmitglieder und die Jugendfeuerwehr.



HBI Dietmar Gneist berichtete über ein sehr ereignisreiches Jahr mit 183 Einsätzen und mit mehr als 2100 Tätigkeitsstunden. Auch wurden die Arbeiten rund um den Umbau im Feuerwehrhaus, das Volksfest, die Arbeit der Verwaltung und mit der Feuerwehrjugend lobend erwähnt.

Außerdem hielt er eine Vorschau auf 2009 wo die 140 Jahr Feier der Gründung der Feuerwehr Pitten stattfand.

Danach fand die Angelobung der neuen Feuerwehrmitglieder und somit der Höhepunkt der diesjährigen Mitgliederversammlung statt.

Felix Perzinger,
Pfarrer Mag. Bernhard Meisl

sowie

BGM Dr. Günter Moraw

wurden im vergangenen Jahr in den Aktivstand der Feuerwehr übernommen. Somit war es uns eine große Ehre die Herrschaften anzugeloben.



Das neue Feuerwehrmitglied BGM Dr. Günter Moraw hielt bei seiner kurzweiligen Ansprache eine Vorschau auf den Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges, bedankte sich für all die geleisteten Tätigkeiten der FF-Pitten und wünschte ein erfolgreiches Jahr 2009.



ABI Josef Ostermann und HBI Thomas Streng ließen bei ihren Ansprachen erkennen, welchen Stellenwert die FF-Pitten hat, welche Hilfe von Ihnen zu erwarten ist wenn sie gerufen wird, bedankten sich für die vielen Übungen und Fortbildungen, die immerhin freiwillig durchgeführt werden und wünschten allen Mitgliedern, dass sie gesund von den Einsätzen heimkehren.

Das Rote Kreuz, vertreten durch Frau Maria Jahn, bedankte sich bei Feuerwehrmitglied Johann Fally für seine 18 jährige Tätigkeit am Sektor des Blutspendewesens und ehrte ihn mit einer Urkunde und einer Armbanduhr.

Abschließend bedankte sich HBI Dietmar Gneist bei der Gemeindevertretung, den Feuerwehrfunktionären und den Feuerwehrmitgliedern sowie der Jugendfeuerwehr für die hervorragende Zusammenarbeit und wünschte allen ein unfallfreies Einsatzjahr 2009.



**Alle meine Pfarrangehörigen!
Liebe Feuerwehrkameraden!
Grüß Gott!**

Schon im 1. Jahr meiner Seelsorgetätigkeit in Pitten war es soweit, dass ich der FF Pitten beigetreten bin. Heuer, 2009 habe ich dann mit Hr. Bgm. Dr. Günter Moraw die Prüfung zum Feuerwehrmann bestanden. Ich habe schon öfters betont, dass ich gerne bei der FF Pitten dabei bin, wenn ich auch nicht bei allen Einsätzen auf Grund meines Alters und Könnens dabei sein kann. Mein Beitritt soll auch zeigen, dass ich die Tätigkeit der FF sehr schätze. Wichtig ist mir die gute Zusammenarbeit der Pfarre mit der Feuerwehr (auch mit der FF von Brunn).



Auf meinem Vorschlag wurden auch die Parkplätze vor dem Feuerwehrhaus errichtet.

Danke sei dem Pächter der Fam. Kremsl und dem Stift Reichersberg, die dies kostenlos ermöglichten. Danke auch der Marktgemeinde, die die Erhaltung übernommen hat. Von allen, der FF, den Besuchern des Rosengartens und den Gottesdienstbesuchern und den Besuchern von Veranstaltungen im Pfarrhof, werden die Parkplätze angenommen, ja gelobt.

So möchte ich meinen Feuerwehrkameraden als ihr Kurat Danke sagen für ihre Kameradschaft und ihren Einsatz für ihre Mitmenschen!

„Gott zu Ehr und dem Nächsten zur Wehr“
muss immer unser Motto für unsere Feuerwehr sein!

Gut Wehr - Euer Feuerwehrkurat
Pf. Mag. Bernhard Meisl



Datum	Ort	Details
14.01.	Pitten	<p>Keller unter Wassern Erster Einsatz im Jahr 2009</p> <p>Der Wasserzähler eines Hauses in der Dr. Karl Renner Straße platzte und dadurch stand der ganze Keller 10cm unter Wasser. Mittels Wattauger wurde das Wasser aus dem Keller gepumpt.</p> <p>Wir verständigten den Wasserleitungsverband, der dankenswerterweise zu dieser Stunde rasche Hilfe leistete.</p> <p>Um 21:30 konnten wir die Einsatzbereitschaft im Feuerwehrhaus wieder herstellen.</p>
17.01.	Bad Erlach	<p>Dachstuhlbrand in Bad Erlach</p> <p>Um 15 Uhr wurden wir mittels Sirene und "Piepserl" zur Unterstützung der FF Bad Erlach gerufen. Der Dachstuhl eines Einfamilienhauses hatte Feuer gefangen.</p> <p>Wir unterstützten die FF Bad Erlach bei der Brandbekämpfung mittels zweier C-Rohre und stellten einen Atemschutztrupp.</p> <p>Mittels Druckbelüfter wurden die Räume rauchfrei gemacht damit der Innenangriff durchgeführt werden konnte.</p> <p>Ein Atemschutztrupp rettete aus dem brennenden Haus einen Hund und übergab ihn der Besitzerin.</p> <p>Um 15:45 Uhr wurde vom Einsatzleiter Brand aus gegeben.</p>
25.01.	Saalbach	<p>Kameradschaftspflege in Saalbach</p> <p>Johann Schick ist unser "Vereinsmeister" 2009. Der Hang lag in der Sonne und die Aufregung der Teilnehmer war nicht zu übertreffen. Riesen Applaus gab es nach den zwei Durchgängen für den Sieger und so kam es, dass bei der Siegerehrung um 19 Uhr die Stimmung ihren Höhepunkt hatte. Der Ex-Vereinsmeister Thomas Schrammel ließ es sich nicht nehmen die Siegerehrung durchzuführen und hielt eine Laudatio über jeden seiner Konkurrenten. "Wie Phönix aus der Asche" bezeichnete er Johann, als er ihm zum Vereinsmeister 2009 gratulierte.</p>
11.02.	A2	<p>PKW Überschlag</p> <p>Der Fahrer verlor bei Baukilometer 58,5 die Kontrolle über sein Fahrzeug und überschlug sich mit seinem KFZ. Der Lenker konnte sich unverletzt selbst aus dem Fahrzeug befreien. Die API Warth sperrte kurzfristig die erste Fahrspur, während die FF-Pitten die PKW Bergung durchführte.</p>

Datum	Ort	Details
21.02.	Pitten	<p>Feuerwehrball</p> <p>Mehr als 230 Leute amüsierten sich bis in die frühen Morgenstunden. Wie jedes Jahr am Faschingsamstag traf sich fast ganz Pitten beim Feuerwehrball im Restaurant Unger. Der Kommandant Dietmar Gneist konnte Feuerwehrmitglied Pfarrer Bernhard Meisl, an der Spitze der Gemeindevertretung Feuerwehrmitglied Bgm. Günter Moraw, Abordnungen der Sparkasse und Raika Pitten, Abordnung der Blasmusik Pitten und des Bauernbundes, sowie Vertretungen der Feuerwehren Schwarzau, Schiltern, Föhrenau, Seebenstein und Brunn/Pitten begrüßen. Ausgezeichnete Tanzmusik von der Gruppe "Conny Mess" verbreitete gute Stimmung und so wurde bis in die Morgenstunden getanzt.</p> <p>Der Höhepunkt des Abends waren aber die grandiosen Mitternachtseinlagen der Feuerwehrwettkampfgruppe Pitten. Beim Lied "mana mana" zeigten die Burschen ihr Taktgefühl in den grünen Tonnen und nachher wurde zu den Klängen der "Nussknacker-suite" ein Ballet im zarten Gelb aufgeführt.</p> <p>So ging ein gut besuchter und ausgelassener Feuerwehrball viel zu schnell zu Ende.</p>
24.02.	Schwarzau / Gebirge	<p>Schnee, Schnee, Schnee</p> <p>Die FF-Pitten wurde im Zuge des Katastrophenhilfsdienstes wegen der Schneemassen nach Schwarzau/Gebirge geschickt. Mit Schneeschaufeln, Sicherungsleinen und Kran wurden wir zu einem entlegenen Bauernhof geführt, wo die Schneemassen auf dem Scheunendach bereits zu sichtbaren Schäden am Dachstuhl führten. Mit einer neuen Technik wurden wir den Schneemassen bald Herr. Ein Mann, der mit dem Kran gesichert war, legte am Giebel einen breiten Gurt in Stellung und mit zwei Leinen wurde danach die Lawine runtergezogen. Wieder raufgezogen und in Stellung gebracht, wurde das Dach in ca. 3 Meter Bahnen schnell vom Schnee befreit.</p> <p>Bei den Schneemassen auf den Dächern eines Reitstalls halfen wir noch, dass zumindest die Eingangsbereiche gefahrlos betreten werden konnten, ehe wir bei Dämmerungseinbruch wieder abrückten.</p>
05.04.	A2	<p>Ausritt am Parkplatz</p> <p>Um 01:20 Uhr wurden wir zu einer PKW-Bergung auf die A2 Fahrtrichtung Graz alarmiert. Vermutlich durch Übermüdung verlor der Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug.</p> <p>Der Fahrer des PKW dürfte eingeschlafen sein und fuhr deswegen unkontrolliert in den Parkplatz, dort auf die Böschung und überschlug sich im Wald. Mit leichten Verletzungen wurde der Lenker ins Spital gebracht und die FF Pitten barg das Fahrzeug.</p>



Datum	Ort	Details
25.04. 26.04.	Pitten	<p>Marktfest</p> <p>1. Platz und Bieranstich</p> <p>Am Samstag gab es einen Benefizlauf mit über 200 Startern, an dem sich die FF-Pitten mit 4 Teams beteiligte. Ein Team der FF-Pitten (Wagner, Ungersböck, Schrammel) gewann den ersten Platz. Gratulation. Am Sonntag wurde weiter gefeiert und der traditionelle Bieranstich mit Pfarrer und Bürgermeister, mit Untermauerung der Pittener Blasmusik fand ohne nennenswerte Verletzungen statt. Ein schönes Wochenende, mit nächtlichen Baumbrand und TUS-Alarm, wurde wieder einmal vom Verschönerungsverein gestaltet.</p>
05.05.	A2	<p>PKW Bergung nach Verkehrsunfall</p> <p>Glück im Unglück hatte ein Lenker.</p> <p>Vermutlich dürfte der Feldebacher eingeschlafen sein, als er von der Autobahn bei Baukilometer 60 abkam. Er prallte gegen einen großen Verkehrsweiser und riss diesen mit dem Auto aus. Der Rettungsfahrer stieg dabei (zum Glück, wie das Foto beweist) unverletzt aus dem Auto aus. Die FF-Pitten war mit 12 Mann und 4 Fahrzeugen im Einsatz.</p>
05.05.	Pitten	<p>Brandinsatz im Kreithtal</p> <p>Ein Haus im Kreithtal fing aus noch unbekannter Ursache Feuer. Beim Eintreffen der Feuerwehr wurde sofort mit der Reanimation der im Garten liegenden Person begonnen. Die Hausbesitzerin wurde durch ihre eigenen Kinder ins Freie gebracht. Nach ihrem Eintreffen übernahm die Rettung die weitere Reanimation. Mit mehreren Atemschutztrupps wurde der Küchenbrand gelöscht, das Haus nach weiteren möglichen Hausbewohnern durchsucht und mit der Wärmebildkamera von der FF Bad Erlach nach Glutnestern durchsucht.</p> <p>Nach 1 Stunde wurde es leider zur Gewissheit, dass der Rettungsversuch der Frau ergebnislos geblieben war. Da wir die Dame alle sehr gut kannten, war der Schmerz auch für uns sehr groß. Unterstützung durch Feuerwehrkurat Bernhard wurde der Mannschaft zu teil. Es wurden die Feuerwehren des gesamten Unterabschnittes (Pitten, Schwarzaau, Seebenstein, Föhrenau und Schiltern) sowie die FF Brunn und FF Erlach alarmiert. Wir danken allen Kräften für ihre Unterstützung. Nach 1,5 Stunden konnte Brand aus gegeben werden und die Mannschaft wieder abrücken.</p>
10.05.	Pitten	<p>Türöffnung</p> <p>Eine ältere Dame stürzte in ihrer Wohnung in der Röstofenstraße und konnte nicht mehr alleine aufstehen.</p> <p>So wurden wir von der Polizei alarmiert, öffneten die Tür mit dem "Ziehfix" und halfen der Rettung beim Abtransport der verletzten Person. Einsatzende 2 Uhr</p>

Datum	Ort	Details
22.05. 23.05. 24.05.	Pitten	<p>Volksfest</p> <p>Ein tolles Volksfest mit vielen Höhepunkten. Am 22. 5. begann das diesjährige Fest mit einer Grisuparty. DJ Stef Sexx und seine Mannen legten sehr gute Musik auf und schon bald konnten bei den einzelnen Bars tanzende, singende und gut gelaunte Leute angetroffen werden. Die toll ausgestattete Weinlounge wurde nicht nur vom älteren Publikum angenommen.</p> <p>Am 23.5. spielte die Gruppe "Soundsturm" und sorgte für gute Stimmung bis in die Morgenstunden. Die Skihütte und die Klopferbar waren auch am Samstag begehrtes Zielobjekt von durstigen Besuchern.</p> <p>Am 24.5. hielt unser Feuerwehrkurat Bernhard in der Festhalle die heilige Messe. Umrahmt wurde die Hl. Messe von der Pittener Singgemeinschaft. Ebenso sehr gut besucht war der Frühschoppen, den die Pittentaler Blasmusik und die "Alpenstones" gestalteten; es mußten noch weitere Tische aufgestellt werden um den vielen Besuchern Platz zu bieten. Ein Höhepunkt des Festes war die Playbackshow die am Nachmittag stattfand.</p> <p>Wir haben mit dem großen Andrang am Sonntag nicht gerechnet, daher bitten wir für etwaige Unannehmlichkeiten um Entschuldigung. Besserung wird versprochen!</p>
28.05.	Pitten	<p>Schulbesuch bei der FF</p> <p>Schon seit einigen Jahren kommt eine Wiener Schule nach Pitten zu Besuch. Fast schon traditionell ist der Abschluss der Landschulwoche bei der Feuerwehr.</p> <p>Hier dürfen die Kinder mit dem Kran in luftige Höhen fahren, Zielspritzen und die Funktion der Hebekissen austesten. Die Fahrt mit dem Feuerwehrauto zurück ins Quartier war dann das "high light" des schönen Nachmittages.</p>
30.05.	A2	<p>Überschlag eines PKW</p> <p>Glück im Unglück hatten die beiden Fahrzeuginsassen. Der Fahrer verlor auf der A2 Fahrtrichtung Graz bei Kilometer 60 durch vermutliches Aquaplaning die Kontrolle über sein Fahrzeug. Das Fahrzeug fuhr dadurch gegen die Mittelleitwand, überschlug sich und blieb auf dem Dach auf der 2. Spur liegen. Die beiden Fahrzeuginsassen konnten unverletzt aus dem Fahrzeug aussteigen. Die Autobahnpolizei Warth sicherte die Unfallstelle, während die FF Pitzen den PKW barg und die Straße von den ausgeflossenen Betriebsmitteln säuberte.</p>

Datum	Ort	Details
-------	-----	---------

14.06. Feistritz/W.

Feuerwehrwettkämpfe

Die Wettkampfgruppe der FF-Pitten nahm an den Abschnittswettkämpfen in Aspang teil.

Verletzungsbedingt lief die Gruppe nur in Bronze, doch konnten sie in der Zeit von 55 Sek. einen fehlerfreien Lauf hinlegen. Herzliche Gratulation.

19.06. Pitten

WHS besuchte die FF

Gegen 8 Uhr hörte man schon von weitem die aufgeregten Jugendlichen. Nach einer kurzen Begrüßung wurden die 2 Klassen in 4 Gruppen aufgeteilt und den einzelnen Stationen zugewiesen. Beim theoretischen Teil hörten die Kinder etwas über den Fettbrand am Herd, der im Anschluss auch dargestellt wurde. Beim Kranfahren in luftige Höhen musste Mut zum Mitfahren bewiesen werden.

Auf den Hebekissen, die mit Druckluft funktionieren, wurde bei jedem einzelnen das Gleichgewicht getestet. Doch das Lustigste war doch mit dem Wasser aus dem Tankwagen zu spritzen. Einige wollten die Lehrerinnen anspritzen, doch es zeigte sich die Schnelligkeit der Lehrkräfte.

In der Pause tranken wir alle noch ein Cola und dann fuhren wir mit Tatütata zur Schule zurück. Ein schöner und lustiger Vormittag bleibt hoffentlich lange in Erinnerung.



20.06. Breitenau

Bezirkswettkämpfe

Die Wettkampfgruppe Pitten nahm an den Bezirksleistungsbewerben in Breitenau teil. Die Gruppe konnte in Bronze eine gute Zeit von 51 Sekunden aber leider mit 20 Fehlerpunkten hinlegen.

In Silber konnte die Gruppe in der Zeit von 65 Sekunden einen relativ guten Lauf hinlegen, aber auch in Silber mussten sie 10 Fehlerpunkte in Kauf nehmen. Beim Staffellauf konnte die Gruppe in Bronze und Silber eine hervorragende Zeit von 54 Sekunden erlaufen.

Datum	Ort	Details
24.06.	Pitten	<p>Hochwasser</p> <p>Aufgrund anhaltend starker Regenfälle kam es am 24. Juni 2009 zu einem Hochwasser in Pitten. Bereits seit den Vormittagsstunden des 24. Juni beobachtete die FF Pitten laufend die Ufergebiete der Pitten. Schnell wurden umfassende Vorbereitungsarbeiten (Sandsäcke füllen, Materialien organisieren) in die Wege geleitet. (Großer Dank an den Bauhof und an BGM. Moraw).</p> <p>Gegen 15 Uhr gab es dann die ersten Einsätze für die FF Pitten aufgrund von Vermurungen und Wassereintritten in Keller. Aufgrund der anhaltend starken Regenfälle im ganzen Pittental begann der Pegel der Pitten rasch zu steigen. Zusammen mit Kameraden von der Feuerwehren Schwarza/Steinfeld, Föhrenau, Ramplach, Breitenau und Neunkirchen/Stadt wurden ca. 4500 Sandsäcke gefüllt und in Stellung gebracht. Zahlreiche Straßen und Brücken mussten aufgrund von Überflutungen bzw. aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Bis 01:00 Uhr in der Früh stieg der Pegel der Pitten laufend und führte zu zahlreichen Wassereintritten. Wasserstand 250 cm mit 90 m³/sek. Durchflussmenge.</p> <p>Besonders betroffene Stellen waren die Uferstraße, Untere Feldstraße und die Lobengasse. <i>Ein riesen Glück hatten wir, dass die FF-Seebenstein den Damm am oberen Ende der Hans Thiess Str. abdichten und halten konnte, da hier schon ein leichter Dammbbruch zu verzeichnen war, denn sonst wäre ein Großteil von Sautern unter Wasser gestanden.</i> Gegen 02:00 erreichte uns die lang ersehnte und erleichternde Nachricht über fallende Wasserpegel. Um 03:00 konnte die FF Pitten mit den meisten Kräften wieder einrücken.</p> <p>Am Morgen des 25. Juni wurde um 06:00 Uhr mit der Unterstützung der Gemeinde mit den Aufräumarbeiten begonnen. Zahlreiche Keller mussten ausgepumpt werden.</p> <p>Die FF Pitten bedankt sich herzlich bei den zahlreichen helfenden und unterstützenden Kräften!</p>

Anm.:

Beim NÖ Zivilschutzverband unter <http://www.noezsv.at/>,

bei der Gemeinde und auch bei Ihrer Feuerwehr können Sie sich Tipps holen, wie Sie dem nächsten Hochwasser besser entgegentreten können; denn Eigenvorsorge VOR dem nächsten Hochwasser zahlt sich aus.

Datum	Ort	Details
-------	-----	---------

26.06. Pitten



(c) ff-pitten

Erneutes Hochwasser in Pitten

Durch Gewitter am Nachmittag ist die Pitten wieder sehr angeschwollen.

Der Bach ist um 21:20 wieder über das Ufer getreten. Am Nachmittag regnete es so heftig, dass die Pittenzubringer Edlitz, Trattenbach, Schlattenbach usw. über ihre Ufer traten. Murenabgänge und Hochwasser waren die Folge. Viele Feuerwehren standen, gezeichnet vom vorangegangenen Hochwasser, wieder im Einsatz.

Die Feuerwehren des Unteren Pittentales wurden in Alarmbereitschaft gesetzt und füllten wieder unzählige Sandsäcke.

30.06. Pitten



(c) ff-pitten

Arbeiten nach dem Hochwasser

Keller auspumpen und Böschung schützen.

Das Hochwasser hat seine Spuren in ganz Pitten hinterlassen. Grundwasser drang in viele Keller ein. Ein Auspumpen der Keller war zu diesem Zeitpunkt nicht sinnvoll, da sich zum einen die Keller wieder füllen konnten und zum anderen sich das Erdreich rund um die Keller setzen konnte. Die Feuerwehr pumpte nur jene Keller aus, wo ein Schaden an Elektrogeräten oder Heizungen bevorstand. Die Pitten unterspülte auch einige Zäune und so wurden an zugänglichen Stellen mit Baggern Steinwürfe gelegt. Doch in der Nähe der Bahnstraße musste die Feuerwehr mit Sandsäcken und einer Plane die Böschung abdichten. Gesichert durch Rettungsleinen und mit Schwimmwesten ausgestattet, ließen sich die Männer über die Böschung, um so ihre Arbeit zu erledigen.

05.07. Leiding



(c) ff-pitten



(c) ff-pitten

Bauernhofbrand

Rund um einen Getreidesilo begann es zu brennen. Bei Familie Binder breitete sich der Brand auf Teile des Stalles aus und zerstörte diesen komplett.

Beim Eintreffen der Feuerwehren wurde sofort mit der Brandbekämpfung von außen mit C-Rohren begonnen. Atemschutztrupps kämpften sich in das Innere des Stalles vor und durch einen dritten Angriffsweg über das Nachbardach versuchten wir den Bauernhof zu schützen. Mit 10 Feuerwehren und ca. 170 Mann kämpften wir gegen die Flammen. Das größte Problem war die Wasserversorgung, da Leiding mit einem schwachen Hydrantennetz ausgerüstet ist.

Bgm. Moraw konnte sich von den schlechten Gegebenheiten und von der guten Schlagkraft der Feuerwehren überzeugen. Mit der Wärmebildkamera aus Ternitz/Döppling wurde noch nach Glutnestern gesucht und auch der Silo und sein Innenleben durchleuchtet. Um 16.20 Uhr wurde Brand aus gegeben.

Eingesetzte Kräfte: FF Pitten, FF Föhrenau, FF Seebenstein, FF Schiltern, FF Schwarzau, FF Brunn/Pitten, FF Erlach, FF Bromberg, FF Thernberg, FF Warth, FF Ternitz/Döppling, Polizei Schwarzau

Datum Ort

Details

05.07. Wieselburg

Landeswettkämpfe

Die diesjährigen Landeswettkämpfe fanden von 3.7. bis 5.7. in Wieselburg statt. Am Samstag trat die Gruppe schon um acht Uhr zu dem Bewerb an. In Bronze konnte die Gruppe eine relativ gute Zeit von 56 Sekunden hinlegen aber auch 15 Fehlerpunkte. In Silber folgte ein Patzer nach dem Anderen. Die Gruppe rannte nur eine Zeit von 69 Sekunden und hier mussten wir leider 25 Fehlerpunkte hinnehmen. Dafür konnte die Gruppe in Bronze und Silber im Staffellauf eine gute Zeit von 55 Sekunden erlaufen. Doch das Ziel der Gruppe, das Abzeichen in Silber zu bekommen, ist gelungen. Somit konnte am Sonntag der Trainer den Wettkämpfern: Roland Schwarz, Markus Haller, Lukas Rennhofer, Rene Krientsch, Peter Luef, Stefan Luef, Florian Luef, Andreas Giefing und Othmar Lauinger zum erlangten Silbernen Leistungsabzeichen gratulieren. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich beim GGR/EBM Wilfried Bauer für die Einladung zum Essen.



16.07. Pitten

Schadstoffaustritt bei W. Hamburger

Salzsäureaustritt aus einem Tank.

Um ca. 10 Uhr wurde die Feuerwehr Pitten zu einem Schadstoffeinsatz zur Firma Hamburger alarmiert. Laut Alarmplan wurde die Schadstoffgruppe Neunkirchen bestehend aus den Feuerwehren Neunkirchen-Stadt und Breitenau, sowie die Dekontaminationsgruppe aus Aspang sofort mit alarmiert. Beim Eintreffen am Einsatzort wurde vom Einsatzleiter die Lage des Schadstoffaustritts erkundet. In weiterer Folge wurden 2 Hydroschilder (Wasserwände) zum Eindämmen der austretenden Gase aufgebaut. Die Schadstoffgruppe näherte sich mit Spezialanzügen und mit schwerem Atemschutz ausgerüstet dem Tank und probierte das Leck zu dichten. Da dies nur eine provisorische Abdichtung war und noch immer Salzsäure austrat, wurde eine Spezialfirma zum Auspumpen der restlichen Flüssigkeit bestellt.



Nach dem Eintreffen der Spezialfirma konnten die auswärtigen Feuerwehren nach Hause abrücken. Tank und KDO Pitten blieben während der Auspumparbeiten als Brandwache am Einsatzort. Um 19 Uhr konnten wir wieder ins FF Haus einrücken. Eingesetzte Kräfte: FF Pitten, FF Breitenau, FF Neunkirchen-Stadt, FF Aspang, FF Schiltern und FF Schwarzau mit 40 Mann.

23.07. A2

PKW Bergung

Ein Polnischer Lenker kam mit seinem PKW auf der A2 Fahrtrichtung Graz auf Baukilometer 62 ins Schleudern, rammte die Mittelleitwand und kam gegen die Fahrtrichtung auf der 2. Spur zum Stillstand. Beim Eintreffen der FF Pitten wurde der Einsatzort bereits von der Autobahnpolizei Warth abgesichert. Der beschädigte PKW wurde mit dem Kranfahrzeug geborgen und die ausgeflossenen Betriebsmittel wurden mittels Bioversal beseitigt. Nach einer Stunde konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.



Datum	Ort	Details
25.07.	A2	<p>Eine verletzte Person nach PKW Überschlag. Um 17:15 Uhr wurden wir auf die A2 Baukilometer 62, die gleiche Einsatzstelle wie am 23. Juli, alarmiert. Ein Lenker kam mit seinem Fahrzeug ins Schleudern, überschlug sich und kam anschließend auf dem Dach liegend auf dem Pannestreifen zum Stillstand. Der Fahrzeuglenker wurde am Einsatzort vom Notarzt versorgt und ins Krankenhaus transportiert. Die ausgeflossenen Betriebsmittel wurden beseitigt. Während der Bergungsarbeiten war die 1. Fahrspur für den Verkehr gesperrt. Um 18:30 Uhr konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.</p>
31.08.	Scheiblingkirchen	<p>Menschenrettung Um 10:15 Uhr wurden wir zu einer Menschenrettung ins Landespensionistenheim nach Scheiblingkirchen alarmiert. Laut Alarmierung war eine Person beim Neubau des Heimes unter Steinplatten eingeklemmt. Beim Eintreffen am Einsatzort war die Person bereits mit dem Baustellenkran von den Steinplatten befreit worden und wurde vom Notarztteam versorgt. Unsere Aufgabe bestand darin, die verletzte Person mittels Schleiftrage und Kran vom 3. Stock der Baustelle zum Rettungswagen zu befördern. Die Schleiftrage, in der die verletzte Person lag, und eine Notärztin wurden gesichert und zum Krankenwagen gebracht.</p>
10.09.	Pitten	<p>Personenrettung beim Umspannwerk Um 15:10 Uhr kam ein Lenker mit seinem Fahrzeug von der Straße ab und kam auf der Böschung der Pitten zum Stillstand. Beim Eintreffen am Einsatzort war die Person bewusstlos und zeigte keine Reaktionen. Nach Erstversorgung des Verletzten durch das Notarztteam wurde die Rückbank des Fahrzeuges mittels hydraulischem Rettungsgerät herausgeschnitten. Da eine Wirbelsäulenverletzung nicht auszuschließen war, wurde die Person auf einer Vakuummatratze gelagert und so durch den Kofferraum aus dem Fahrzeug befreit.</p>
18.09.	Pitten	<p>Traktorbergung Ein Traktor kam, aus unbekannter Ursache, in einer Kurve ins Schleudern, fuhr anschließend gegen eine Böschung und kippte um. Der Lenker des Traktors blieb unverletzt und konnte selbstständig aus dem Fahrzeug aussteigen. Der Traktor wurde mittels 2 Seilwinden des Schwerrüstfahrzeugs und des Kranwagens wieder auf die Räder gestellt. Der Traktor konnte danach selbstständig in die Werkstatt fahren. Während der Bergungsarbeiten war die LeidingerstraÙe kurzfristig gesperrt.</p>

Datum	Ort	Details
04.10.	A2	<p>PKW Bergung</p> <p>Aus unbekannter Ursache verlor ein Lenker die Herrschaft über sein Fahrzeug, fuhr gegen die Mittelteilschiene und wurde dann von dort auf den Pannestreifen geschleudert. Die FF-Pitten machte in kurzer Zeit die Straße frei und ermöglichte so die freie Fahrt für die Heimreisenden nach Wien.</p>
04.10.	Schillern	<p>Menschenrettung</p> <p>Frontalzusammenstoß zweier Autos in Schillern. In einer leichten Kurve fuhren zwei Fahrzeuge frontal zusammen. Als die alarmierten Feuerwehren Schillern, Seebenstein und Pitten am Unfallort ankamen, waren der Rettungshubschrauber und der Notarztwagen bereits vor Ort und kümmerten sich um die Unfallopfer. Die Feuerwehrleute halfen dem Notarzt die Verletzten zu versorgen und in die Rettungswagen bzw. in den Hubschrauber zu bringen. Die demolierten Autos wurden verbracht und die Straße gereinigt.</p>
10.10.	Pitten	<p>Herbstübung Teil 1</p> <p>Küchenbrand mit 2 vermissten Personen und Brandausbreitung auf die Nachbargebäude durch Funkenflug. Beim Eintreffen des TLFA 2500 rüstete sich sofort ein Atemschutztrupp aus, um mit der Brandbekämpfung und mit der Suche nach den vermissten Personen zu beginnen. Gleichzeitig wurde die Brandausbreitung auf die Nachbargebäude mittels eines verhindert. Nach dem Eintreffen des TLFA 2000 rüstete sich sofort ein weiterer Atemschutztrupp als Sicherungstrupp aus. Nach wenigen Minuten konnte auch die zweite Person aus dem Gebäude gerettet werden.</p>
17.10.	Breitenau	<p>Herbstübung Teil 2 / Brandcontainer</p> <p>Der aus Deutschland kommende Container wurde beim Feuerwehrhaus in Breitenau stationiert. Das ganze Wochenende konnten mehr als 90 Atemschutztrupps aus dem ganzen Bezirk Neunkirchen in diesem Container üben und so Erfahrungen sammeln. Der Container wurde mittels Gas beheizt und so konnte ein Gasflaschen-, Couch- und Küchenbrand sowie ein "Flash Over" dargestellt und von den Atemschutztrupps bekämpft werden. Die FF Pitten nahm an diesem Wochenende mit 4 Atemschutztrupps teil. 1.Trupp: Bauer Hans Martin, Hajek Liron und Luef Florian 2.Trupp: Gass Martin, Luef Stefan und Buchner Alexander 3.Trupp: Lauinger Othmar, Kabinger Josef und Fally Stefan 4.Trupp: Wagner Peter, Giefing Andreas und Krientsch Rene</p>

Datum	Ort	Details
20.10.	Pitten	<p>Herbstübung Teil 3 Sturmschaden der anderen Art</p> <p>Durch einen gewaltigen Sturm fiel ein Baum auf ein vorbeifahrendes Auto. Zur Menschrettung wurde die FF-Pitten gerufen. Bei dieser Übung wurde mit Kombi- und Akkuspreizer gearbeitet und ebenso wurden die Motorsägen stark beansprucht. Übungsausarbeiter: H.M. Bauer, St. Fally und Herbert Kren.</p>
15.11.	Pitten	<p>Herbstübung Teil 4 PKW Brand beim Sportplatz.</p> <p>Ziel dieser Übung war es, mit dem uns zur Verfügung stehenden Löschmitteln, den PKW Brand schnell und effizient zu löschen. Der 1. PKW wurde, wie üblich, mit Wasser gelöscht. (6 min) Der 2. PKW wurde mittels Mittelschaum gelöscht. 2 min. Somit wurde den anwesenden Kameraden bewiesen, dass man für einen Schaumangriff mehr Vorbereitungszeit braucht als bei normalem Wasserangriff, aber dafür der Brand viel schneller gelöscht werden kann.</p>
21.11.	Pitten	<p>Adventbeginn</p> <p>Wie schon die letzten 3 Jahre eröffnete die FF Pitten auch heuer die Punschsaion in Pitten. Der schön beleuchtete Punschstand war bereits vom Park aus zu sehen und so strömten mehr als 300 Leute aus Pitten und Umgebung herbei, um sich den Punschauftakt in Pitten nicht entgehen zu lassen. Verschiedene Punschsorten, Kuchen, Brote, gegrillte Dürre und ein kleiner Adventmarkt warteten auf die Gäste.</p> <p>Das Highlight des diesjährigen Punschstandes war aber die Segnung des "neuen" Tanklöschfahrzeuges durch unseren Feuerwehrkurat Pfarrer Bernhard Meisel.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Besonderer Dank gilt Fr. Mitterecker!</p> <p>Sie hat bei unserem kleinen Weihnachtsmarkt, ihre selbstgemalten, ewigwährenden Kalender verkauft und der FF-Pitten den Reinerlös von 180.- € überlassen! Danke</p> </div>



9. Mai. 2009

Zur Ehre des Hl. Florian fanden die Feierlichkeiten des Unterabschnitts 2 heuer in Pitten statt. Ebenso wurde das 140jährige Bestehen der FF-Pitten vor der Hl. Florian Statue gefeiert. Eröffnet wurde der feierliche Rahmen mit dem Einmarsch der Feuerwehren Brunn/Pitten, Seebenstein, Schiltern, Schwarzau, Föhrenau und Pitten.

Die Begrüßung führte HBI Thomas Streng und HBI Dietmar Gneist durch. Sie konnten die Ehrengäste Bürgermeister PFM Dr. Günter Moraw, Vizebürgermeisterin Elfriede Schneider, Bürgermeister Walter Endl, OBR Josef Huber, ABI Josef Ostermann, EBR Manfred Bauer, EHBI Georg Bauer, EHBI Franz Windisch, OBI Heinz Grundner und EBI Franz Hoffmann, begrüßen. Die Hl. Messe zelebrierte Feuerwehrkurat Mag. Bernhard Meisel.

Im Anschluss wurde der Feuerwehrjugend das Versprechen abgenommen und die 4 neuen aktiven Feuerwehrmännern angelobt.

EHBI Hans Georg Bauer hat in diesem schönen Rahmen das "Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens" überreicht bekommen.

OBR Josef Huber, sowie BGM Dr. Günter Moraw hielten sehr kurzweilige Ansprachen und bedankten sich bei der FF-Pitten für die letzten 140 Jahre und wünschten deren Männern für die Zukunft "Gut Wehr".

HBI Dietmar Gneist hielt noch einen kurzen Rückblick der letzten Jahre und durfte offiziell 2 Funkgeräte von Fr. Ulrike Ungersböck (Sparkasse) und Hrn. Thomas Haselgraber (Raika Pitten) in Empfang nehmen.

Dann bat er die zahlreich erschiene Bevölkerung in das Feuerwehrhaus. Mit Untermalung der Pittentaler Blasmusik konnte man dort noch einige Stunden in Gemütlichkeit verbringen.



Die Feuerwehrjugend Pitten besteht aus Martin Glock; Robert Filz; Sebastian Perzinger, Lukas Perzinger; Manuel Fally; Manuel Schärf; Martin Schärf; Stefan Schick; Andre Indra; Michael Schädler und wird von FM Stefan Luef betreut.



2009 erlebten wir:

- den Wissenstest
- eine Winterwanderung
- einen simulierten Christbaumbrand
- einen Besuch bei der Cobra und Polizei Wien
- und erlangten das Fertigungsabzeichen Feuerwehrtechnik; uvm.



ews* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* - *news* news* n

"Auto Michael Glock" aus Seebenstein spendete Handschuhe.

Die Feuerwehrjugend Pitten hat wieder einen Spender gefunden, der die Jugendarbeit in den Feuerwehren sehr schätzt. Aus diesem Grund hat die Autowerkstätte Michael Glock aus Seebenstein der FJ Pitten Arbeitshandschuhe gespendet, damit die Jugendlichen bei der Feuerwehrarbeit geschützt sind. Jugendführer Stefan Luef, sowie die gesamte U15 Mannschaft sagte Danke.



Willst du auch ein Feuerwehrmann werden?
Bist du schon über 10 Jahre?

Dann schau einfach an einem Samstag Nachmittag um 14 Uhr im Feuerwehrhaus vorbei. Unsere Jugendstunde dauert ca. 2 Stunden und ist sicher ein riesen Spaß.

Wir freuen uns auf Dich!.

Das 5te Garagentor!

In den letzten Monaten stand ein Auto, mit dem man jederzeit ausfahren können muss, in der Garagenmitte hinter einer Säule. Man musste immer mit einem LKW herausfahren, wenn man mit dem kleineren PKW ausfahren wollte.

In den letzten Wochen wurde von unseren Kameraden die Garage leergeräumt und an der Garagenrückwand von einer Baufirma das Loch für das Tor aus der Wand geschnitten; Zentimetergenau. In den darauffolgenden Wochen wurde die Garage noch in Eigenregie saniert und Anfang November wurde das bestellte Garagentor von der Fa. Hörmann eingebaut.

Der Bauhof richtete bereits eine Zufahrt über die Wiese mit Recyclingasphalt her, die im Frühjahr asphaltiert wird. Wieder einmal sei allen fleißigen Händen gedankt!



DIE LETZTEN MELDUNGEN



Der neue Wagen wächst.

Kurz vor Redaktionsschluss erhielten wir noch ein Foto von unserem Tanklöschfahrzeug, welches gerade in Hallein bei der Fa. Seiwald gebaut wird. (Stand. 4.12.09)

Derzeit werden gerade die Teile des Mannschaftsraumes lackiert und in Kalenderwoche 50/51 werden die ersten Aufbauschritte abgeschlossen.

Wir halten Sie gerne auf unserer Internet-Homepage www.ff-pitten.at und in div. Aussendungen über den Fortschritt beim Aufbauen am laufenden.

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

Diese Prüfung dient zur Festigung des Wissens um den Löscheinsatz.

(12.12.09)

Gerätekunde, Knoten, Erste Hilfe und der Löschein-satz selbst, wurden von einer Prüferkommission beobachtet und bewertet. "Alles Regelkonform" - und so kam es, dass Rene Krientsch, Rene Dud-schig und Alexander Buchner das Abzeichen in Bronze und Mathias Fahrner, Philipp Kolmann, Mar-tin Gass, Peter Schick, Peter Wagner, Othmar Lau-inger und Peter jun., Stefan, Florian und Peter Luef das Abzeichen in Silber erhielten.

Eine wichtige Ergänzung zu den laufenden Ausbil-dungen im Feuerwehrwesen.





Neu:
Feuerwehrball 13. Februar 2010
Tischreservierung
bei Fam. Unger 02627 82261

